

Aw: in Gedenken an Nelson

Von Johanna Göbel <Johanna-Goebel@gmx.de>
An Wolf Eggers <vercingetorix@mail.de>
Wichtigkeit Normal
Datum 22.12.2021 18:38 Uhr

Lieber Wolf,

ich habe in den letzten Tagen viel an Nelson gedacht und mich an ihn erinnert. Am Montag noch bin ich über den Ölberg gelaufen, an der Hedwigstraße vorbei, wo er wohnte.

Mit Fabian, einem gemeinsamen Freund, bin ich zusammen zum Friedhof gegangen, zurück durchs Murrenbachtal gewandert und wir haben viele liebevolle Erinnerungen an Nelson getauscht.

Es ist schön zu wissen, dass wir mit vielen Menschen die Nelson nahe standen in der Erinnerung an ihn verbunden sind. Vielen herzlichen Dank für deine Mail.

Stammt die Skizze aus dem kleinen Skizzenbüchlein, das er immer bei sich trug? Auch ich finde dass diese Zeichnung wohl viel über Nelson und seine innere Leere und Verzweiflung erzählt.

Daneben gab es auch so viel Glück und Freude. Eine Begeisterung für Musik und alles Leichte. Ich schaue Videos und Fotos an, wo Nelson voller Freude und Inbrunst lacht und singt. Dieses so herzliche Lachen von Nelson ist das was bleibt.

Auch ich wünsche ein Jahr, das gefüllt von guten Momenten sein mag.

Johanna

Gesendet: Sonntag, 19. Dezember 2021 um 14:01 Uhr

Von: "Wolf Eggers" <vercingetorix@mail.de>

An: Verborgene_Empfaenger;;

Betreff: in Gedenken an Nelson

LIEBE FREUNDE !

Nelsons Freunde, meine Freunde, gemeinsame Freunde und Freunde in der Familie!

Am morgigen Montag, den 20. Dezember, jährt sich zum ersten Mal der Tag, an welchem Nelson von uns gegangen ist, wir ihn in Präsenz verloren haben.

War dieses Jahr für mich auch geleitet von vielen weiteren anderen Schrecken - der Entwicklung in der Pandemie und der schrecklichen Flutkatastrophe in unmittelbarer Nachbarschaft - so wurde sie doch bestimmt vom Ereignis des 20. Dezember vor einem Jahr:

zuerst war da nur Schockstarre und Entsetzen,

dann kam Wut, Wut auf diese Welt, die so etwas zulässt; und Wut auf mich selbst, der die Verzweiflung nicht erkannt hat und nicht in der Lage war, helfend einzugreifen,

und dann kam auch Verständnis, Verständnis für das Gefühl von Verlorensein in dieser feindlichen Welt,

und Erkenntnis, Erkenntnis, dass etwas bleibt und nicht vergeht, und das ist Liebe!

Ich schicke Euch hier eine von Nelsons Zeichnung, die nach meiner Empfindung viel über ihn erzählt, und einen von mir dazu ausgesuchten Songtext von Leonard Cohen. (Den Song könnt Ihr hören auf YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=SGCvhARgyMQ>).

Ein kleines DIN A3 Plakat mit Nelsons Zeichnung und dem Songtext gibt es zum Ausdrucken für Euch anbei als PDF-Datei.

MEINE BITTE AN EUCH :

Könnt Ihr irgendwann am morgigen Montag vielleicht einmal kurz, vielleicht für mehr als eine

Minute, innehalten und an Nelson denken? Das würde mich sehr mit Euch verbinden.

Ich wünsche Euch ein besseres neues Jahr in 2022

Wolf

It Seemed the Better Way

Seemed the better way
When first I heard him speak
Now it's much to late
To turn the other cheek
Sounded like the truth
Seemed the better way
Sounded like the truth
But it's not the truth today

I wonder what it was
I wonder what it meant
First he touched on love
Then he touched on death
Sounded like the truth
Seemed the better way
Sounded like the truth
But it's not the truth today
I better hold my tongue
I better take my place
Lift this glass of blood
Try to say the grace

Seemed the better way
When first I heard him speak
But now it's much to late
To turn the other cheek
Sounded like the truth
Seemed the better way
Sounded like the truth
But it's not the truth today

I better hold my tongue
I better take my place
Lift this glass of blood
Try to say the grace

